

Universitätskurs

Hautmikrobiota in der Krankenpflege





tech technologische
universität

Universitätskurs Hautmikrobiota in der Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/universitatskurs/hautmikrobiota-krankenpflege

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 22

05

Methodik

Seite 26

06

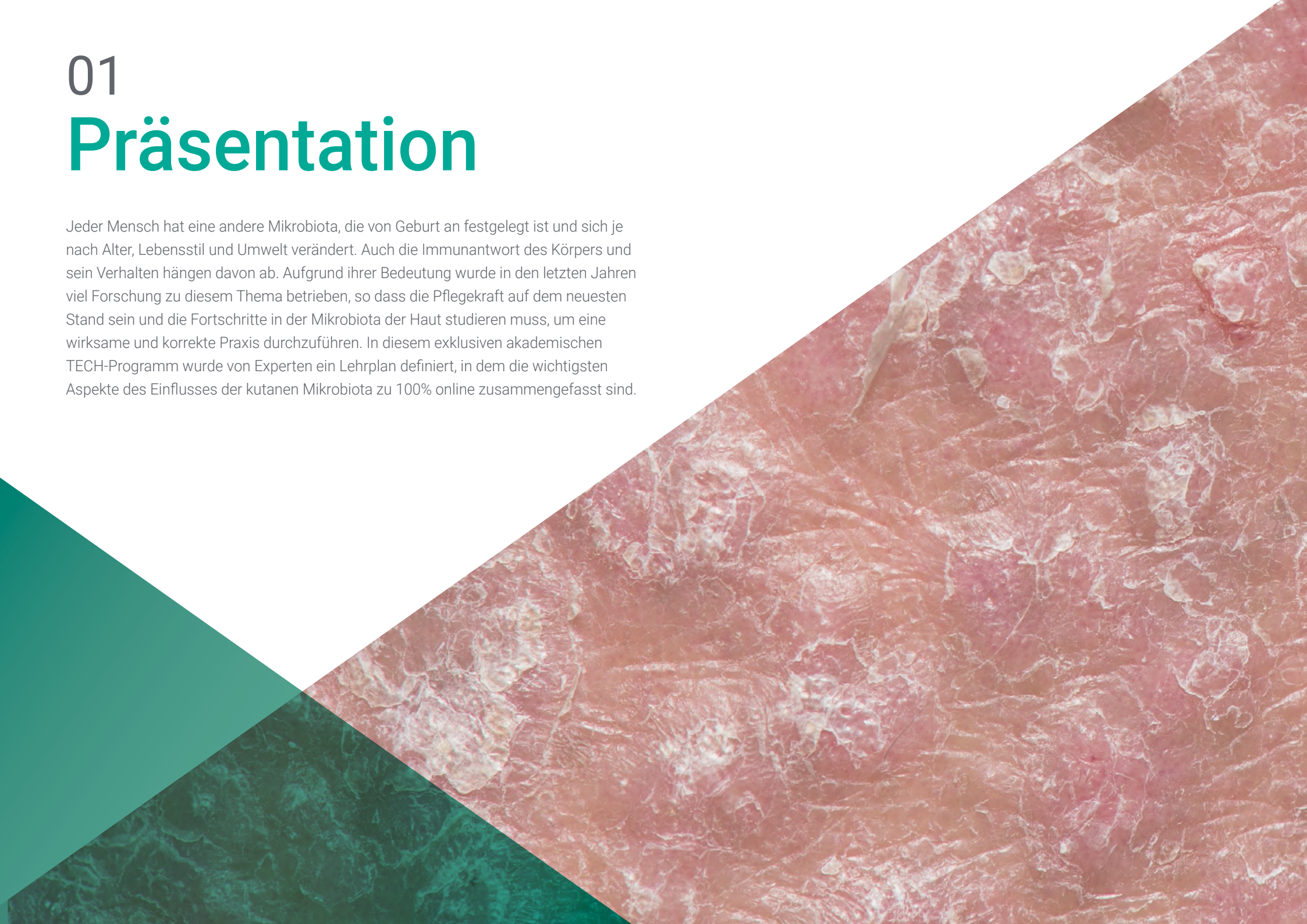
Qualifizierung

Seite 34

01

Präsentation

Jeder Mensch hat eine andere Mikrobiota, die von Geburt an festgelegt ist und sich je nach Alter, Lebensstil und Umwelt verändert. Auch die Immunantwort des Körpers und sein Verhalten hängen davon ab. Aufgrund ihrer Bedeutung wurde in den letzten Jahren viel Forschung zu diesem Thema betrieben, so dass die Pflegekraft auf dem neuesten Stand sein und die Fortschritte in der Mikrobiota der Haut studieren muss, um eine wirksame und korrekte Praxis durchzuführen. In diesem exklusiven akademischen TECH-Programm wurde von Experten ein Lehrplan definiert, in dem die wichtigsten Aspekte des Einflusses der kutanen Mikrobiota zu 100% online zusammengefasst sind.



“

Dieses akademische Programm bringt Sie auf den neuesten Stand der Erkenntnisse über den Einfluss der Mikrobiota der Haut auf das Immunsystem der Haut"

Es wurden zahlreiche Entdeckungen über die Gesundheit der Haut gemacht. Hautprobleme wie atopische Dermatitis, Schuppenflechte oder chronische Wunden hängen mit dem Verlust der Artenvielfalt im Hautsystem zusammen, der mit dem Verhalten der Mikrobiota zusammenhängt. Diese Ungleichgewichte zu erkennen und zu wissen, wie sie zu behandeln sind, ist Teil dessen, was die Pflegekraft nach Abschluss dieses Programms in der Lage sein wird zu erreichen.

Dieser Lehrplan enthält die Schlüssel zur Linderung von Krankheiten dieses lebenswichtigen Organs auf fortgeschrittene Weise. Angefangen bei der Untersuchung der Physiologie der Haut und des Immunsystems, der Faktoren, die die Art der Bakterienflora in der Haut regulieren, der ausgelösten Hautkrankheiten und anderer relevanter Aspekte, die es uns ermöglichen werden, neue Therapien im Zusammenhang mit der menschlichen Mikrobiota zu entwickeln.

Ein akademischer Weg, der dank des Einsatzes von Fachleuten, die Mitglieder renommierter wissenschaftlicher Gesellschaften sind und über ein erfahrenes berufliches Profil verfügen, möglich wurde. Sie haben in einem Modul mit 100% Online-Unterricht die wertvollsten und aktuellsten Informationen zusammengefasst.

Die Studenten können von jedem digitalen Gerät mit Internetverbindung aus auf die virtuelle Plattform zugreifen, und zwar zu jeder Tageszeit, denn die Inhalte sind rund um die Uhr zugänglich und bieten einen einzigartigen Komfort und Qualität. Außerdem ermöglichen die zur Verfügung gestellten Multimedia-Ressourcen einen dynamischen Lernprozess, so dass sie diese hochakademische Qualifikation in nur 6 Wochen abschließen werden.

Dieser **Universitätskursin Hautmikrobiota in der Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Seine herausragendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für die menschliche Mikrobiota in der Krankenpflege vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Er enthält praktische Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann, um das Lernen zu verbessern
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Sie werden die Faktoren, die die Art der Bakterienflora in der Haut regulieren, aus einem fortgeschrittenen Blickwinkel betrachten"



Sie werden sich eingehend mit der Physiologie der Haut befassen und neue Fortschritte bei den Methoden zur Behandlung von Hautkrankheiten entdecken"

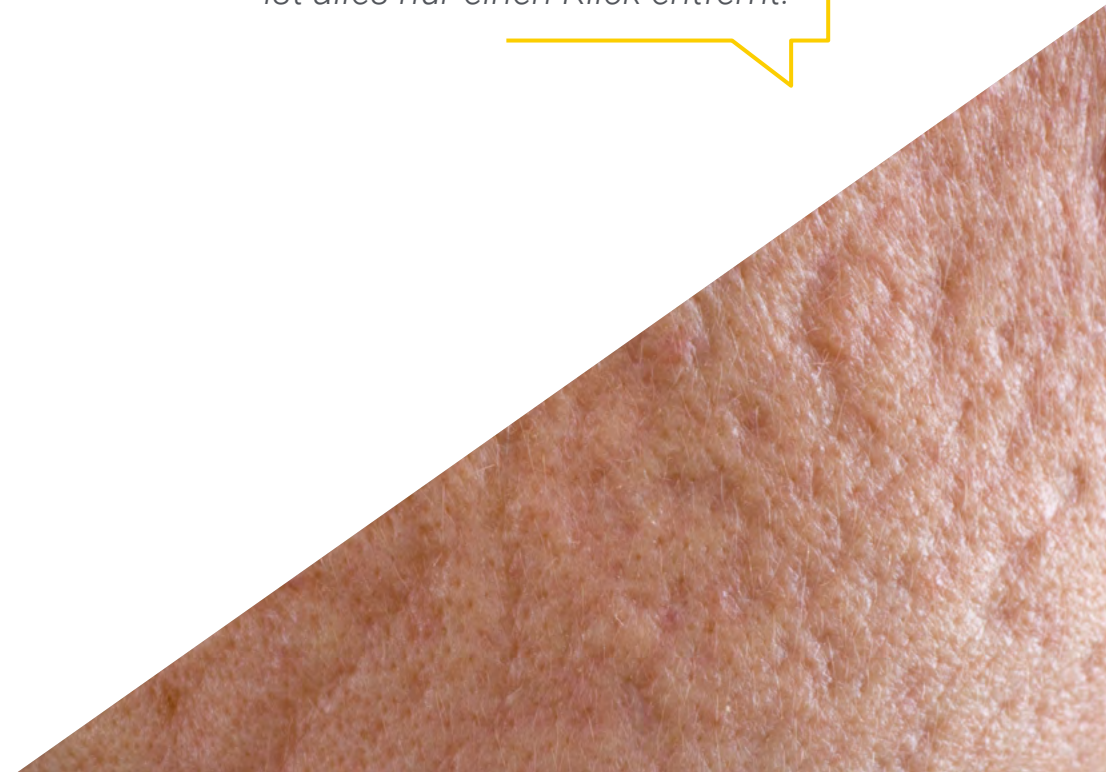
Zu den Dozenten des Programms gehören Fachleute aus der Branche, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Dieser Universitätskurs enthält den aktuellsten Lehrplan über die Mikrobiota der Haut und Sie können es zu 100% online lernen.

Dank modernster Technologie und Methodik wird das Studium viel einfacher und sicherer. Bei TECH ist alles nur einen Klick entfernt.



02 Ziele

Damit der Teilnehmer neue Fähigkeiten und Kenntnisse im Rahmen der Hautpathologien und des Einflusses der menschlichen Mikrobiota erwerben kann, hat TECH eine Reihe von allgemeinen und spezifischen Zielen innerhalb der Struktur dieses Universitätskurses definiert. So werden sie am Ende des Universitätskurses die Methoden zur Behandlung der verschiedenen Hautkrankheiten und die neuesten Forschungsergebnisse auf diesem Gebiet aus aktueller Sicht kennen, was zu einer größeren Effizienz in ihrer Pflegepraxis führen wird.





“

Dank dieses Universitätskurses werden Sie auf dem neuesten Stand in Sachen Hautkrankheiten und deren Behandlung durch die Krankenpflege sein"



Allgemeine Ziele

- Vermitteln eines vollständigen und umfassenden Überblicks über die aktuelle Situation im Bereich der menschlichen Mikrobiota im weitesten Sinne, die Bedeutung des Gleichgewichts dieser Mikrobiota als direkte Auswirkung auf die Gesundheit und die zahlreichen Faktoren, die sie positiv und negativ beeinflussen
- Argumentieren mit wissenschaftlichen Beweisen, der Wichtigkeit der Mikrobiota und ihrer Interaktion mit vielen nichtverdauungsbedingten Pathologien, Autoimmunpathologien oder ihrer Beziehung zur Deregulierung des Immunsystems, der Vorbeugung von Krankheiten und als Unterstützung für andere Behandlungen in der täglichen Praxis der Krankenpflege
- Fördern von Arbeitsstrategien, die auf dem integralen Ansatz des Patienten als Referenzmodell beruhen und sich nicht nur auf die Symptomatik der spezifischen Pathologie konzentrieren, sondern auch deren Interaktion mit der Mikrobiota und deren mögliche Beeinflussung betrachten
- Fördern der beruflichen Weiterentwicklung durch kontinuierliches Lernen und Forschung





Spezifische Ziele

- ◆ Erlernen der Faktoren, die die Art der bakteriellen Flora auf der Haut regulieren
- ◆ Kennen der Methoden zur Behandlung von Hautkrankheiten



Es ist eine exklusive Gelegenheit, die Erfahrungen und das Wissen der erfahrensten Lehrkräfte des Gesundheitssektors in diesem Programm zu teilen"

03

Kursleitung

TECH hat die fachkundigsten Dozenten für die Gestaltung und Entwicklung dieses Universitätskurses in Hautmikrobiota in der Krankenpflege ausgewählt. Dies ermöglichte ein hohes Niveau der Bildungsinhalte mit den aktuellsten Neuigkeiten und Konzepten zu diesem Thema. Dank ihrer professionellen Profile im Bereich der medizinischen Wissenschaft bringen sie zahlreiche beispielhafte Fälle und unschätzbare Beiträge in das Programm ein. Ein exklusiv für diesen Universitätskurs entwickelter Lehrplan.





“

Unter der Anleitung der erfahrensten Dozenten werden Sie ein fortgeschrittenes Wissen für Ihre tägliche klinische Praxis aufbauen"

Internationaler Gastdirektor

Dr. Harry Sokol ist auf dem Gebiet der **Gastroenterologie** international für seine Forschungen über die **Darmmikrobiota** bekannt. Mit mehr als 2 Jahrzehnten Erfahrung hat er sich dank seiner zahlreichen Studien über die Rolle der **Mikroorganismen im menschlichen Körper** und deren Einfluss auf **chronisch-entzündliche Erkrankungen des Darms** als **echte wissenschaftliche Autorität** etabliert. Insbesondere hat seine Arbeit das medizinische Verständnis dieses Organs, das oft als **„zweites Gehirn“** bezeichnet wird, revolutioniert.

Zu den Beiträgen von Dr. Sokol gehört ein Forschungsprojekt, in dem er und sein Team eine neue Linie von Durchbrüchen rund um das Bakterium *Faecalibacterium prausnitzii* eröffnet haben. Diese Studien haben zu entscheidenden Entdeckungen über die **entzündungshemmende Wirkung** des Bakteriums geführt und damit die Tür zu **revolutionären Behandlungen** geöffnet.

Darüber hinaus zeichnet sich der Experte durch sein **Engagement** für die **Verbreitung von Wissen** aus, sei es durch das Unterrichten von akademischen Programmen an der Universität Sorbonne oder durch Werke wie das **Comicbuch** *Die außergewöhnlichen Kräfte des Bauches*. Seine wissenschaftlichen Veröffentlichungen erscheinen laufend in **weltbekannten Fachzeitschriften** und er wird zu **Fachkongressen** eingeladen. Gleichzeitig übt er seine klinische Tätigkeit am **Krankenhaus Saint-Antoine** (AP-HP/Universitätsklinikverband IMPEC/Universität Sorbonne) aus, einem der renommiertesten Krankenhäuser in Europa.

Dr. Sokol begann sein **Medizinstudium** an der Universität Paris Cité, wo er schon früh Interesse an der **Gesundheitsforschung** zeigte. Eine zufällige Begegnung mit dem bedeutenden Professor Philippe Marteau führte ihn zur **Gastroenterologie** und zu den Rätseln der **Darmmikrobiota**. Auf dem Weg dorthin erweiterte er auch seinen Horizont, indem er sich in den Vereinigten Staaten an der Harvard University weiterbildete, wo er Erfahrungen mit **führenden Wissenschaftlern** teilte. Nach seiner Rückkehr nach Frankreich gründete er sein **eigenes Team**, in dem er die **Fäkaltransplantation** erforscht und bahnbrechende therapeutische Innovationen anbietet.



Dr. Sokol, Harry

- Direktor für Mikrobiota, Darm und Entzündung an der Universität Sorbonne, Paris, Frankreich
- Facharzt in der Abteilung für Gastroenterologie des Krankenhauses Saint-Antoine (AP-HP) in Paris
- Gruppenleiter am Institut Micalis (INRA)
- Koordinator des Centre de Médecine du Microbiome de Paris FHU
- Gründer des Pharmaunternehmens Exeliom Biosciences (Nextbiotix)
- Vorsitzender der Gruppe für fäkale Mikrobiota-Transplantation
- Facharzt in verschiedenen Krankenhäusern in Paris
- Promotion in Mikrobiologie an der Université Paris-Sud
- Postdoktorandenstipendium am Massachusetts General Hospital, Harvard Medical School
- Hochschulabschluss in Medizin, Hepatologie und Gastroenterologie an der Université Paris Cité



Dank TECH werden Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen können

Gast-Direktion



Dr. Sánchez Romero, María Isabel

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Mikrobiologie des Universitätskrankenhauses Puerta de Hierro Majadahonda
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Salamanca
- ♦ Fachärztin für Mikrobiologie und klinische Parasitologie
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Infektionskrankheiten und klinische Mikrobiologie
- ♦ Technische Sekretärin der Madrider Gesellschaft für klinische Mikrobiologie



Dr. Portero Azorín, Maria Francisca

- ♦ Amtierende Leiterin der Abteilung für Mikrobiologie am Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro Majadahonda
- ♦ Fachärztin für Klinische Mikrobiologie und Parasitologie am Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro
- ♦ Promotion in Medizin an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Aufbaustudiengang in klinischem Management von der Gaspar Casal Stiftung
- ♦ Forschungsaufenthalt am Presbyterian Hospital of Pittsburgh mit einem FISS-Stipendium



Dr. Alarcón Cavero, Teresa

- Biologin mit Spezialisierung auf Mikrobiologie, Universitätskrankenhaus La Princesa
- Leiterin der Gruppe 52 des Forschungsinstituts des Krankenhauses La Princesa
- Hochschulabschluss in Biowissenschaften mit Schwerpunkt Grundlagenbiologie, Universität Complutense von Madrid
- Masterstudiengang in medizinischer Mikrobiologie an der Universität Complutense von Madrid



Dr. Muñoz Algarra, María

- Verantwortliche für die Patientensicherheit in der Abteilung für Mikrobiologie des Universitätskrankenhauses Puerta de Hierro Majadahonda
- Bereichsfachärztin in der Abteilung für Mikrobiologie des Universitätskrankenhauses Puerta de Hierro Majadahonda, Madrid
- Mitarbeiterin der Abteilung für Präventivmedizin, Öffentliche Gesundheit und Mikrobiologie der Autonomen Universität von Madrid
- Promotion in Pharmazie an der Universität Complutense von Madrid



Dr. López Dosil, Marcos

- Bereichsfacharzt für Mikrobiologie und Parasitologie am Klinischen Universitätskrankenhaus San Carlos
- Facharzt in der Abteilung für Mikrobiologie und Parasitologie am Krankenhaus von Móstoles
- Masterstudiengang in Infektionskrankheiten und antimikrobieller Behandlung an der Universität CEU Cardenal Herrera
- Masterstudiengang in Tropenmedizin und internationaler Gesundheit, Autonome Universität von Madrid
- Universitätsexperte in Tropenmedizin an der Autonomen Universität von Madrid



Hr. Anel Pedroche, Jorge

- Facharzt für Mikrobiologie am Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro Majadahonda
- Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität Complutense von Madrid
- Kurs in interaktiven Sitzungen zur Krankenhaus-Antibiotherapie von MSD
- Kurs über Infektionen bei hämatologischen Patienten im Krankenhaus Puerta del Hierro
- Teilnahme am XXII. Kongress der Spanischen Gesellschaft für Infektionskrankheiten und klinische Mikrobiologie

Leitung



Fr. Fernández Montalvo, María Ángeles

- Leiterin von Naintmed - Ernährung und Integrative Medizin
- Leiterin des Masterstudiengangs Humane Mikrobiota der Universität CEU
- Geschäftsführerin einer Parapharmazie, Fachkraft für Ernährung und Naturmedizin bei Natural Life Parapharmacy
- Hochschulabschluss in Biochemie an der Universität von Valencia
- Universitätskurs in Naturheilkunde und Orthomolekularer Medizin
- Aufbaustudium in Lebensmittel, Ernährung und Krebs: Prävention und Behandlung
- Masterstudiengang in Notfallmedizin an der Universität CEU
- Universitätsexperte in Ernährung, Diätetik und Diättherapie
- Universitätsexperte in vegetarische klinische und Sporternährung
- Universitätsexperte in Aktuelle Verwendung von Nutricosmetics und Nutraceuticals im Allgemeinen

Professoren

Dr. Uberos, José

- Facharzt für Pädiatrie und Kinderbetreuung
- Außerordentlicher Professor für Pädiatrie an der Universität von Granada
- Sprecher des Forschungsausschusses für Bioethik der Provinz Granada (Spanien)
- Mitherausgeber des Journal Symptoms and Signs
- Professor Antonio Galdo-Preis, Gesellschaft für Pädiatrie von Ost-Andalusien
- Herausgeber der Zeitschrift der Gesellschaft für Pädiatrie von Ost-Andalusien (BoI. SPAO)
- Promotion in Medizin und Chirurgie

Dr. López Martínez, Rocío

- Fachärztin für Immunologie am Krankenhaus Vall d'Hebron
- Interne Biologin in Immunologie am Zentralen Universitätskrankenhaus von Asturien
- Masterstudiengang in Biostatistik und Bioinformatik an der Offenen Universität von Katalonien

Dr. Bueno García, Eva

- Forscherin im Bereich Immunoseneszenz in der Abteilung für Immunologie des Zentralen Universitätskrankenhauses von Asturien
- Hochschulabschluss in Biologie an der Universität von Oviedo

Dr. Verdú López, Patricia

- ♦ Fachärztin für Allergologie am Zentrum Immunomet Integrale Gesundheit und Wohlbefinden
- ♦ Forschungsärztin in der Allergologie am Krankenhaus San Carlos
- ♦ Fachärztin für Allergologie am Universitätskrankenhaus Dr. Negrín in Las Palmas von Gran Canaria
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Oviedo
- ♦ Masterstudiengang in ästhetischer und Anti-Aging-Medizin an der Universität Complutense von Madrid

Dr. Rodríguez Fernández, Carolina

- ♦ Forscherin bei Adkroma Health Research
- ♦ Masterstudiengang in Monitoring klinischer Studien der ESAME Pharmaceutical Business School
- ♦ Masterstudiengang in Lebensmittelbiotechnologie an der Universität von Oviedo
- ♦ Universitätsexperte in Digitale Lehre in Medizin und Gesundheit an der Universität CEU Cardenal Herrera, Spanien

Dr. González Rodríguez, Silvia Pilar

- ♦ Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am Krankenhaus Gabinete Velázquez
- ♦ Medizinische Expertin bei Bypass Comunicación en Salud, SL
- ♦ Key Opinion Leader mehrerer internationaler pharmazeutischer Laboratorien
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Alcalá de Henares, Fachgebiet Gynäkologie
- ♦ Universitätsexperte in Mastologie an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Sexueller Orientierung und Therapie der Sexologischen Gesellschaft von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Klimakterium und Menopause der International Menopause Society
- ♦ Universitätsexperte in Epidemiologie und neue angewandte Technologien, UNED

Dr. Rioseras de Bustos, Beatriz

- ♦ Assistenzärztin für Immunologie am HUCA
- ♦ Mitglied der Forschungsgruppe für Biotechnologie von Nutrazeutika und bioaktiven Substanzen (Bionuc) der Universität von Oviedo
- ♦ Mitglied des Bereichs Mikrobiologie, Abteilung für funktionelle Biologie
- ♦ Aufenthalt an der Universität von Süddänemark
- ♦ Promotion in Mikrobiologie an der Universität von Oviedo
- ♦ Universitärer Masterstudiengang in Neurowissenschaftlicher Forschung an der Universität von Oviedo

Dr. Lombó Burgos, Felipe

- ♦ Promotion in Biologie
- ♦ Leiter der Forschungsgruppe BIONUC, Universität von Oviedo
- ♦ Ehemaliger Direktor des Bereichs Forschungsförderung des AEI-Projekts
- ♦ Mitglied der Abteilung für Mikrobiologie der Universität von Oviedo
- ♦ Mitautor der Forschungsarbeit Biozide nanoporöse Membranen mit hemmender Wirkung gegen Biofilmbildung an kritischen Stellen im Produktionsprozess der Milchindustrie
- ♦ Leiter der Studie über 100% natürlichen Eichelschinken gegen entzündliche Darmerkrankungen
- ♦ Referent beim III. Kongress für industrielle Mikrobiologie und mikrobielle Biotechnologie

Dr. Alonso Arias, Rebeca

- ♦ Leiterin der Forschungsgruppe für Immunoseneszenz der Abteilung für Immunologie des HUCA
- ♦ Fachärztin für Immunologie am Zentralen Universitätskrankenhaus von Asturien
- ♦ Zahlreiche Veröffentlichungen in internationalen wissenschaftlichen Fachzeitschriften
- ♦ Forschungsarbeiten über den Zusammenhang zwischen der Mikrobiota und dem Immunsystem

Dr. Álvarez García, Verónica

- ◆ Fachärztin für das Verdauungssystem am Zentralen Universitätskrankenhaus von Asturien
- ◆ Referentin beim XLVII. Kongress von SCLECARTO
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ◆ Fachärztin für das Verdauungssystem

Dr. Gabaldon Estevani, Toni

- ◆ Mitgründer und wissenschaftlicher Berater (CSO) bei Microomics SL
- ◆ ICREA-Forschungsprofessor und Gruppenleiter des Labors für vergleichende Genomik
- ◆ Promotion in medizinischen Wissenschaften, Radboud Universität Nijmegen
- ◆ Mitglied der Königlichen Nationalen Akademie der Pharmazie Spaniens
- ◆ Mitglied der Jungen Spanischen Akademie

Dr. Fernández Madera, Juan

- ◆ Allergologe am Zentralen Universitätskrankenhaus von Asturien
- ◆ Ehemaliger Leiter der Abteilung für Allergologie, Krankenhaus Monte Naranco, Oviedo
- ◆ Forscher in der Abteilung für Allergologie, Zentrales Universitätskrankenhaus von Asturien

Dr. Méndez García, Celia

- ◆ Biomedizinische Forscherin bei Novartis Laboratories in Boston, USA
- ◆ Promotion in Mikrobiologie an der Universität von Oviedo
- ◆ Mitglied der Kubanischen Gesellschaft für Mikrobiologie

Dr. Narbona López, Eduardo

- ◆ Facharzt in der Neonatologie, Universitätskrankenhaus San Cecilio
- ◆ Berater der Fakultät für Pädiatrie der Universität von Granada

Dr. López Vázquez, Antonio

- ◆ Bereichsfacharzt für Immunologie am Zentralen Universitätskrankenhaus von Asturien
- ◆ Kooperationsprofessor des Instituts für Gesundheit Carlos III
- ◆ Berater bei Aspen Medical
- ◆ Promotion in Medizin an der Universität von Oviedo

Dr. Losa Domínguez, Fernando

- ◆ Gynäkologe an der Klinik Sagrada Familia der HM-Krankenhäuser
- ◆ Arzt in privater Praxis für Geburtshilfe und Gynäkologie in Barcelona
- ◆ Universitätsexperte in Gynäkologie und Ästhetik der Autonomen Universität von Barcelona

Dr. López López, Aranzazu

- ◆ Forscherin bei der Stiftung Fisabio
- ◆ Forschungsassistentin an der Universität der Balearischen Inseln
- ◆ Promotion in Biowissenschaften an der Universität der Balearischen Inseln

Dr. Suárez Rodríguez, Marta

- ◆ Forscherin und Universitätsdozentin
- ◆ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Masterstudiengang in Senologie und Brustpathologie an der Autonomen Universität von Barcelona

04

Struktur und Inhalt

Dieser Universitätskurs umfasst 1 Studienmodul, das die detailliertesten und spezifischsten Informationen über die Hautmikrobiota in der Krankenpflege zusammenfasst. Dies ist dem Einsatz von Experten auf diesem Gebiet und Wissenschaftlern zu verdanken, die das Lehrpersonal und das professionelle Team von TECH bilden. Mit der Relearning-Methode und der modernsten Technologie, die vollständig online zur Verfügung steht, hat der Student Zugang zum aktuellsten theoretischen und praktischen Material, das in einer Vielzahl von Multimedia-Ressourcen präsentiert wird, die das Studium und die Aufnahme des gesamten Inhalts erleichtern.



“

Dieser Lehrplan ermöglicht es Ihnen, mit den Fortschritten auf dem Gebiet der Hautmikrobiota Schritt zu halten und Ihre Pflegepraxis auf den neuesten Stand zu bringen"

Modul 1. Mikrobiota der Haut

- 1.1. Physiologie der Haut
 - 1.1.1. Aufbau der Haut: Epidermis, Dermis und Hypodermis
 - 1.1.2. Funktionen der Haut
 - 1.1.3. Mikrobielle Zusammensetzung der Haut
- 1.2. Faktoren, die die Art der bakteriellen Flora auf der Haut regulieren
 - 1.2.1. Schweißdrüsen, Talgdrüsen, Abschuppung
 - 1.2.2. Faktoren, die die Ökologie der Haut und ihre Mikrobiota verändern
- 1.3. Immunsystem der Haut. Die Epidermis, ein wesentliches Element unserer Abwehrkräfte
 - 1.3.1. Die Epidermis, ein wesentliches Element unserer Abwehrkräfte
 - 1.3.2. Elemente des Immunsystems der Haut: Zytokine, Keratinozyten, dendritische Zellen, Lymphozyten, antimikrobielle Peptide
 - 1.3.3. Einfluss der Mikrobiota der Haut auf das Immunsystem der Haut. Staphylococcus epidermidis, Staphylococcus aureus
- 1.4. Veränderung der normalen Hautmikrobiota (Dysbiose) und Beeinträchtigung der Barrierefunktion
 - 1.4.1. Beeinträchtigte Barrierefunktion
- 1.5. Ausgelöste Hautkrankheiten
 - 1.5.1. Schuppenflechte (Streptococcus pyogenes)
 - 1.5.2. Akne Vulgaris
 - 1.5.3. Atopische Dermatitis
 - 1.5.4. Rosazea
- 1.6. Einfluss der Verwendung von Probiotika auf die Prävention und Behandlung verschiedener Hautkrankheiten
- 1.7. Aktuelle Forschungslinien





“

TECH bietet Ihnen die beste Möglichkeit zu studieren, an Ihrem Lieblingssort und zu der Zeit Ihrer Wahl. Warten Sie nicht länger und tauchen Sie in eine neue Erfahrung ein"

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**. Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





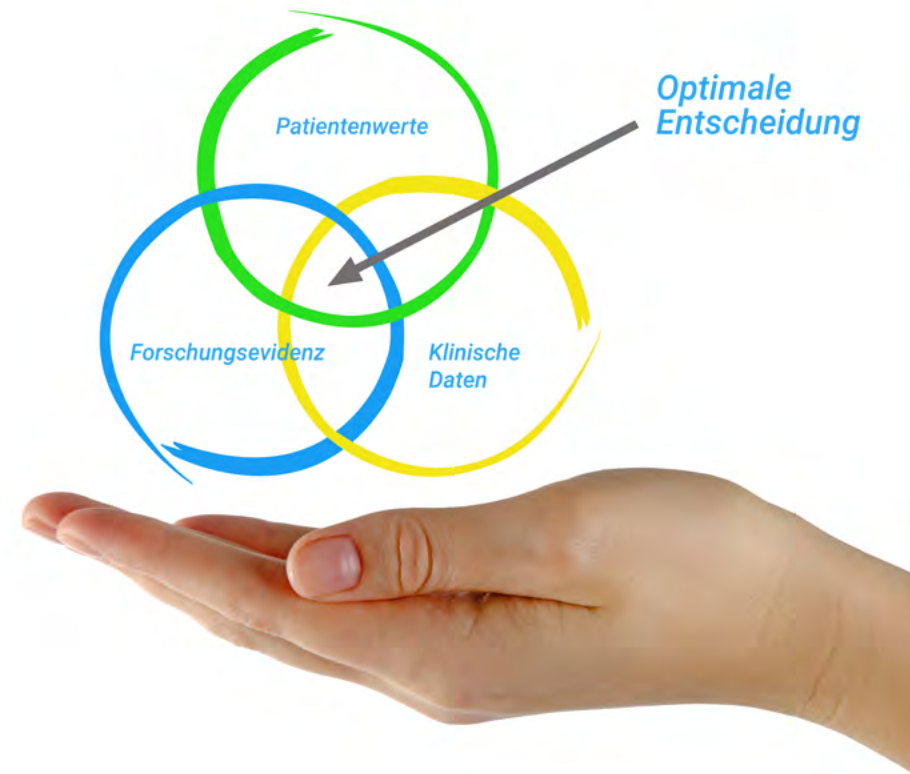
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

An der TECH Nursing School wenden wir die Fallmethode an

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pflegekräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erleben die Krankenpflegekräfte eine Art des Lernens, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Pflegepraxis nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert"

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Pflegekräfte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet die es den Pflegekräften ermöglichen, ihr Wissen im Krankenhaus oder in der Primärversorgung besser zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Pflegekraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 175.000 Krankenpflegekräfte mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Pflegetechniken und -verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten Pflegetechniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen regelmäßig bewertet und neu bewertet: Auf diese Weise kann der Student sehen, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Hautmikrobiota in der Krankenpflege garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätskurs in Hautmikrobiota in der Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Hautmikrobiota in der Krankenpflege**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **150 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovationen
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätskurs
Hautmikrobiota in
der Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Hautmikrobiota in der Krankenpflege

